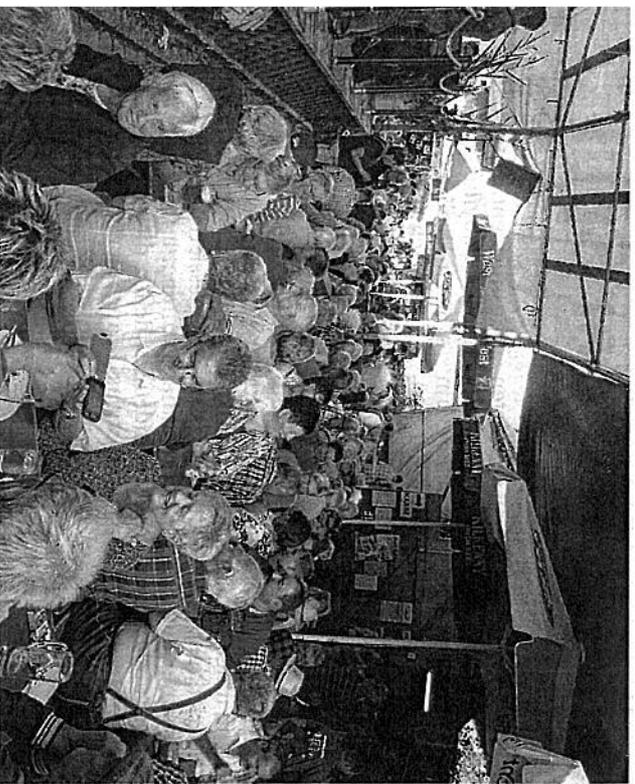


# Drei Tage lang prächtige Stimmung



Bei der Eröffnung des Bierabends mit dem MV Wiechs a. R. sind die Sitzplätze auf dem Gelände voll belegt. BILD: ELISABETH STAUDER

Das Schlatter Scheunenfest ist wieder sehr gut besucht

VON ELISABETH STAUDER

**Hilzingen-Schlatt am Randen** – Mit „Jetzt sagen wir auf Wiedersehn“ beendete der MV Bargaen beim Bierabend weit nach Mitternacht das 33. Schlatter Scheunenfest. Zwar gingen zwischen durch einige Regenschauer nieder, „aber ansonsten hatten wir mit dem Wetter wieder Dusel“, meinte Hermann Henninger vom Vorstand des veranstaltenden Musikvereins.

Unter den Besuchern war auch der ehemalige Hilzinger Bürgermeister Hermann Keller. Er erinnerte sich, wie ihm die Scheune beim ersten Fest 1984 Kopfzerbrechen bereitete. „Damals wurde noch auf der Obede Musik ge-

spielt und getanzt, was zu Schwankungen des Gebäudes führte.“ Diese Probleme musste der Musikverein auf seine Anweisung hin lösen. Heute ist auf der Obede die Kaffeestube, wo die große Kuchenauswahl wieder sehr begehrt war. „Einige Frauen haben am Montagmorgen nochmals zusätzlich weitere Kuchen backen dürfen“, erzählt Inge Jäckle, Chefin der Kaffeestube.

Das volle Festgelände während der drei Tage bewies die Beliebtheit des Scheunenfestes. Wie es gelinge, ein vielfaches mehr an Besuchern nach Schlatt zu locken, wie Schlatt Einwohner hat? „Intensive Werbung, gutes Essenangebot mit vernünftigen Preisen, ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm mit immer wieder was Neuem und vor allem aber freundliches, engagiertes Personal“, antwortete Musikver-

eins-Chef Alfons Zipperer. Zum ersten Mal in Schlatt zu hören waren der MV Sauldorf, die Schlossbergmusikanten aus Güttingen, die Brennhisi Musikanten aus Löffingen und die MVs aus Wiechs a. R. und Bargaen. Sie sorgten für hervorragende Stimmung, zusammen mit dem FZ Castellaner Riedheim, den Talheimer Straßenmusikanten, der Rockband Schlaflos, den Baholz Musikanten und dem MV Schlatt a. R. Auch die Tanzgruppen Dynamite aus Überlingen a. R. und Sabrina's Zumba Crew vom SV Hilzingen begeisterten. Anne-Marie Schaufuß aus Karlsruhe, bei ihrer Nichte in Hilzingen zu Besuch, war überrascht: „So ein tolles Fest in so einem kleinen Ort.“

Bildergalerie im Internet:  
[www.suedkurier.de/bilder](http://www.suedkurier.de/bilder)